

Ohne Einfluss auf den Markt

Hans Schatz begleitete die Besucher. Der Geschäftsführer des Kunststoff-Verarbeitungsbetrieb mit dem Standort an der Bundesstraße in Richtung Grenzübergang wartete mit beeindruckenden Zahlen auf.

Waldsassen. Die Firma Schatz besichtigten kürzlich Mitglieder des kommunalpolitischen Arbeitskreises im SPD-Ortsverein. Während des Rundgangs besuchten die Gäste einer Pressemitteilung zufolge die verschiedenen Abteilungen: Den Spritzgussbereich, das Teilelager, die Montage bis hin zur Auslieferung der

hochwertigen Kunststoffteile und Steckverbindungen. In Waldsassen fertige das Unternehmen mit 40 fest angestellten Mitarbeitern Kunststoff-spritzteile, die bis nach Mexiko oder China ausgeliefert würden.

In Gartengerät und Rasierer

Die Produkte seien in vielen Bereichen verbaut – von der Automobilindustrie über elektrische Gartengeräte bis hin zu Rasierapparaten. Unter dem Dach der HS United European Connectors GmbH & Co. KG sei seit 1981 ein innovatives, mittelständisches Familienunternehmen entstanden. „Wir können alles“, so Hans Schatz, „Löten, Schweißen, Assemblieren bis hin zum Formenbau.“ Als größtes Einzel-Problem der Zuliefer-



Mitglieder des kommunalpolitischen Arbeitskreises im SPD-Ortsverein besuchten kürzlich die Firma Schatz. Geschäftsführer Hans Schatz (Zweiter von rechts) begleitete die Besucher. Bild: hفز

industrie sei laut Schatz der fehlende Einfluss auf den Markt. „Wenn es dem Kunden schlecht geht, dann geht es uns schlecht.“ Stetige Investitionen in Technik und Qualitätssicherung zahlten sich aber aus. Gerade die Anforderungen in der Qualitätssicherung, was Maßhaltigkeit

und Rückverfolgbarkeit anbelangt, stiegen beständig. Man bringe jetzt aber mittlerweile 25 Jahre Erfahrung im Bereich Steckverbindungen und Standardkontakten mit, was beim Entwickeln kundenspezifischer Lösungen sehr vorteilhaft sei. Am Ende des beeindruckenden Rundgangs

konnten die Besucher bei Getränken oder einer Tasse Kaffee die Eindrücke setzen lassen. Ortsvorsitzende Angela Baumgartner bedankte sich bei Hans Schatz mit einem Präsentkorb für die interessante Führung.